

Pressemitteilung 19. Dezember 2009



Die Nationalversammlung hebt ab
23. August 2009 10 – 18 Uhr
Fest zum Jubiläum der ersten deutschen Fluglinie Weimar-Berlin
zur Nationalversammlung 1919

Kaum jemand weiß, dass mit der Nationalversammlung 1919 in Weimar auch ein historisches Ereignis der deutschen Luftfahrt verbunden ist: die Eröffnung der ersten zivilen Luftverkehrslinie in Deutschland. Während der Zeit der deutschen Nationalversammlung in Weimar stellte sie ab Februar 1919 die schnelle und sichere Verbindung zwischen dem Tagungsort des Parlaments und Berlin her. Die Deutsche Luft-Reederei, die damals den Flugbetrieb übernahm, ist eine Vorläuferorganisation der 1926 gegründeten Deutsche Luft- Hansa AG.

Diesem Ereignis möchten wir ein Fest auf dem Flugplatz Weimar-Umpferstedt widmen und die Fluglinie Weimar-Berlin an diesem Tag zur Erinnerung an die Nationalversammlung und die erste deutsche Fluglinie - zumindest mit Privatfliegern - wieder aufleben lassen. Der Charakter des Festes soll nicht der eines üblichen Flugplatzfestes sein, sondern mit kulturellem Anspruch verbunden werden. Das Fest wird gemeinsam vom Freundeskreis Weimar Kulturstadt Europas 1999 e. V. vom Flugplatz Weimar, vom Deutschen Nationaltheater und von der Kulturdirektion der Stadt Weimar inhaltlich gestaltet.

Geplantes Programm auf dem Flugplatz Weimar

Lesung von Ausschnitten aus Reden der Nationalversammlung
Jürg Wisbach, Schauspieler vom Deutschen Nationaltheater Weimar

Vorführung eines Stummfilms von Louis Held von der Eröffnung des Flugplatzes in Weimar 1919

Flieger fliegen mit ihren Privatmaschinen von Weimar nach Berlin und zurück und werden jeweils verabschiedet und begrüßt.

Angebot von Rundflügen mit einer historischen Maschine auf dem Weimarer Flugplatz

Catering

Ansprechpartner:
Silke Gablenz-Kolakovic, Vorstandsmitglied Freundeskreis Weimar Kulturstadt Europas 1999 e. V.
Sonnenbergstr. 5, 07743 Jena, Tel.: 03641 – 82 65 38 Mail: sgk-training@gmx.de